

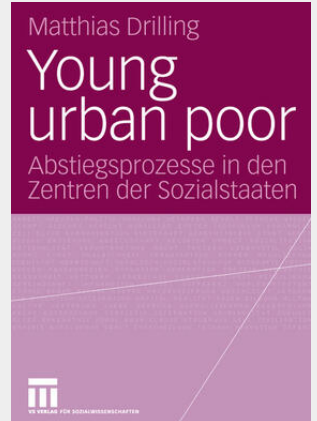
Drilling

Young urban poor

Abstiegsprozesse in den Zentren der Sozialstaaten

Die Zahl der jungen Menschen, die in den europäischen Städten auf Sozialhilfe angewiesen sind, ist in den letzten Jahren stark gestiegen. Die vorliegende Arbeit verbindet sozialwissenschaftliche Erkenntnisse (insbesondere von Ulrich Beck, Pierre Bourdieu und Amartya Sen) für eine theoretische Erklärung dieser Entwicklung und skizziert einen Analysenrahmen zur dynamischen Betrachtung von Armut junger Menschen im städtischen Kontext. Am Beispiel der 18- bis 25-jährigen Sozialhilfeempfänger in der Stadt Basel werden Eintritts- und Verlaufstypen sowie die Bedeutungen der Stadt dargestellt. Interviews mit jungen Erwachsenen zeigen, wie sich soziale Abstiegsprozesse vollziehen und wo staatliches Handeln nötig wird.

Die Zahl der jungen Menschen, die in den europäischen Städten auf Sozialhilfe angewiesen sind, ist in den letzten Jahren markant gestiegen. Die Institutionen der sozialen Sicherheit stellt dies vor die Herausforderung, neue und angepasste Strategien zu entwerfen. Dies ist keineswegs leicht in einer Zeit, die sich durch eine eher getriebene wirtschaftliche Lage auszeichnet und von einer politischen Haltung beeinflusst wird, die die Ursache von Armut und Sozialhilfeabhängigkeit gerne im individuellen Versagen der jungen Menschen sucht. Der Wissenschaft kommt die Aufgabe zu, theoretische Konzepte bereitzustellen. Sie ist gefordert, gängige Wege der Armutsforschung zu verbreitern und stärker auf die Frage der Spezifika von Armut bei Kindern und Jugendlichen einzugehen. Viele Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler weisen an dieser Stelle auf einen "weißen Fleck" oder ein "Forschungsdefizit" hin. Und in der Tat sind es nur wenige Studien, die sich mit der Frage von Armut junger Menschen beschäftigen. Die vorliegende Arbeit versucht, an dieser Forschungsherausforderung anzusetzen. Ich gehe dabei von der These aus - und werde diese im Verlauf der Studie zu belegen versuchen - dass sich die Armut (nicht die Sozialhilfeabhängigkeit) bei den jungen Stadterinnen und Stadtern eher verfestigt, als dass ein normalisierender Verlauf sichtbar wird. Diese Annahme führt mich dazu, von den young urban poor zu sprechen.



54,99 €

51,39 € (zzgl. MwSt.)

Nicht mehr lieferbar

Artikelnummer: 9783531142586

Medium: Buch

ISBN: 978-3-531-14258-6

Verlag: VS Verlag für Sozialwissenschaften

Erscheinungstermin: 29.09.2004

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 2004

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 585 g

Seiten: 339

Format (B x H): 170 x 240 mm

